

## Tierischer Rätselspaß

- 1 Wer versteckt denn eigentlich die Ostereier: Hase oder Kaninchen? Um das herauszufinden, müssen wir zuerst herausfinden wer wer ist. Kreise alle Unterschiede ein und beschrifte die Abbildungen richtig.



- 2 Und warum bringt der Osterhase jetzt Eier?

- Früher wussten die Menschen noch nicht so viel über die verschiedenen Tiere. Man dachte daher wirklich, dass Hasen Eier legen, so wie das Schnabeltier!
- Hasen und Eier stehen für Fruchtbarkeit und Erneuerung. Genau darum geht es beim Frühlingsfest Ostern.
- Diese Vorstellung geht auf eine alte Geschichte zurück, bei der ein Hase einem Huhn beim Ausbrüten der Eier geholfen hat. Danach waren beide Tiere beste Freunde.



- 3 Wie viele Hühnereier passen eigentlich in das größte Ei der Welt – in das Straußenei?

- 5 -10
- 25 – 30
- 35 – 40

## Kreative Experimentideen



### 1 Osterhase oder doch Ostertiger?

Nicht überall auf der Welt versteckt der Osterhase die Eier. In Australien bringen Bilbys die Eier, in einigen Regionen in Frankreich die Kirchturmglöckchen und auch in Deutschland war es nicht immer nur der Hase. In Hessen war das mal die Aufgabe des Fuchses, in Sachsen die des Hahns und in Thüringen brachte sie der Storch.

Von welchem Tier würdest du am Liebsten die Eier versteckt bekommen? Male es in das Kästchen.



### 2 Eikristalle züchten

Du brauchst: **Eierschalen, Lebensmittelfarbe, heißes Wasser, Zucker oder Salz oder Backpulver**

So geht's:

1. **Reinigung:** *reinige die leeren Eierschalenhälften gründlich*

---

2. **Mischen:** *mische Wasser mit Salz oder Backpulver oder Zucker im Verhältnis 4 zu 1*

---

3. **Färben:** *gib in die Lösung ein paar Tropfen Lebensmittelfarbe deiner Wahl*

---

4. **Umrühren:** *rühre um, bis sich alles aufgelöst hat. Fülle nun die Lösung in die Eierschalen*

---

5. **Warten:** *warte ein paar Tage und sieh zu, wie deine Kristalle wachsen*

---




Mit Backpulver



Mit Salz

## Frühlings-Bastelidee

### 3 Seedbombs für bunte Schmetterlingswiesen und Bienenwohl!

Du brauchst: **5 ½ Esslöffel (EL) Erde, 4 EL Seramis oder Katzeneinstreu, ½ EL Kompost, 1 Teelöffel Samen (am besten eine bunte Mischung mit einheimischen Pflanzen) und etwas Wasser**

So geht's:

1. **Mischen:** Erde, Kompost und Seramis oder Katzeneinstreu vermischen. Danach die Samen untermischen.

---

2. **Wässern:** Gerade so viel Wasser dazu, dass eine zähe Masse entsteht, die sich gut formen lässt. Ist der Teig zu wässrig einfach trockene Masse dazugeben bis der Teig die gewünschte Konsistenz hat.

---

3. **Rollen:** Nussgroße Bomben rollen (ohne großen Kraftaufwand zwischen den Handflächen). Danach gut trocknen lassen (1-2 Tage).

---

4. **Angriff:** Seedbombs in den Blumenkasten Zuhause einbuddeln! Einfach warten, gießen und sich über die kunterbunte Pflanzenvielfalt freuen!

---

5. **Tipp:** Natürlich könnt ihr die Seedbombs auch in die Natur werfen. Darüber freuen sich viele einheimische Insekten!

---




1 Lösungen vom tierischen Rätselspaß

linke Abbildung Hase, rechte Abbildung Kaninchen

Hasen haben l.d.R. längere Ohren, größere Füße und längere Beine. Sie sind im Gesamten größer als Kaninchen.  
Gut zu wissen: Hasen leben auf Feldern, schlafen in kleinen Mulden und sind eher Einzelgänger. Kaninchen sind im Gegensatz dazu gesellig, fühlen sich im Buschwerk am wohlsten und schlafen in Höhlensystemen.

2 Hasen und Eier stehen für Fruchtbarkeit und Erneuerung. Genau darum geht es beim Frühlingsfest Ostern.

3 Ein Straußenei entspricht ungefähr 25-30 Hühnereiern!